

Medien-Information

Parlament verabschiedet Energiestrategie 2050

KMU-Wirtschaft enttäuscht über Energiestrategie 2050

Das Eidgenössische Parlament hat heute die Energiestrategie 2050 angenommen. Weitere Nachteile für den Standort Schweiz sind die Folge. Die KMU-Wirtschaft aus produzierendem Gewerbe und Tourismus zeigt sich besorgt angesichts dieser erneuten Schwächung ihrer Wettbewerbsfähigkeit.

Betriebe befürworten mehr Energie-Effizienz

In der Schlussabstimmung wurden das erste Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 und die Revision des Energierechtes deutlich vom National- und Ständerat angenommen. Die Betriebe der Schweizer Wirtschaft stehen hinter den Anstrengungen für Energie- und Ressourceneffizienz. „Schon alleine aus Kostengründen gehen unsere Gastro-Betriebe sparsam mit Energie um“, erklärt Casimir Platzer, Präsident von GastroSuisse.

Bessere Lasten-Verteilung gefordert

Die Kosten für die Energiewende müssen jedoch besser verteilt werden. „Die Regelungen in der Energiestrategie 2050 gehen einseitig zu Lasten der kleinen und mittleren Betrieben“, bemängelt Roland Goethe, Präsident von Swissmechanic. Während Grossunternehmen mit Sonderregelungen weniger in die Pflicht genommen werden, muss der Mittelstand die Kosten der Energiestrategie 2050 durch höhere Abgaben (CO₂-Abgabe, KEV etc.) tragen.

Energiestrategie 2050 hat Konstruktionsfehler

Die KMU-strukturierten Verbände Swissmechanic und GastroSuisse begrüßen deshalb die bereits angelaufenen Bemühungen, den heutigen Entscheid über diese Vorlage vor den Souverän zu bringen. Die aktive Unterstützung des Referendums halten sich die Organisationen offen.

Swissmechanic ist der Arbeitgeberverband (Politik, Wirtschaft, Bildung) der KMU in der MEM-Branche und umfasst 15 selbständige Sektionen, 1 nationale Organisation (Swissmechanic Schweiz in Weinfelden, TG) und zusätzlich assoziierte Organisationen.

GastroSuisse ist der Verband für Hotellerie und Restauration in der Schweiz. Gegen 20'000 Mitglieder, davon rund 2500 Hotels, organisiert in 26 Kantonalverbänden und vier Fachgruppen, gehören dem grössten gastgewerblichen Arbeitgeberverband an.

Zürich, 30. September 2016

Kontakt

Swissmechanic, Roland Goethe, Präsident
Telefon 071 626 28 45, info@swissmechanic.ch

GastroSuisse, Casimir Platzer, Präsident
Telefon 044 377 53 53, communication@gastrosuisse.ch